

Voigt in Weimar.	Krause, botanische Systematik. (Natur u. Df: fenb. XII. 6.)	D. Wigand in Leipzig.	Bastian, Völker des östl. Asien. (Illustr. 3tg. 1200.)
Wagner in Freiburg im Br.	Kufmaul, d. Entwicklungsphasen der exacten Medicin. (Gdschen, Krit. Bl. 25.)	— —	Petsche, Geschichte u. Geschichtschreibung unserer Zeit. (Ebend.)
Weger in Brixen.	Werner, über die Menschenseele. (Neusch, theol. Litbl. 13.)	— —	Stahl, Spanien. (London Review 312.)
Weidmann in Berlin.	Martin, Grammatik u. Glossar zu d. Ribeslunge Ndt. (Ztschr. f. d. Gymnasialw. 6.)	C. F. Winter in Leipzig.	Plautus, Lustspiele, von Donner. (Heidelb. Jahrb. 18.)
— —	Res gestae Divi Augusti, ed. Mommsen. (Heidelb. Jahrb. 18.)	— —	Thiersch, Friedrich Thiersch's Leben. (Lehmann, Mag. 26.)
F. O. Weigel in Leipzig.	Barnabae epistula, ed. Hilgenfeld. (Liter. Centralbl. 27. — Neusch, theol. Litbl. 13.)	Wittwer in Mannheim.	Greiner, Predigt über Joh. 20, 19—29. (Reich Gottes 20.)
— —	Graf, der Prophet Jeremia. (Ztschr. f. luth. Theol. 3. S. 518.)	— —	Streit, d. kirchliche, in Süddeutschland. (Ebd. 24.)
— —	Otte, Gesch. der deutschen Baukunst. (Liter. Centralbl. 27.)	Wohlgemuth in Berlin.	Kurz, bibl. Geschichte. (Ztschr. f. luth. Theol. 3. S. 597.)
Wiegandt & Grieben in Berlin.	Heimwärts! (Reich Gottes 23.)	— —	Schwarz, Christus u. seine Heiligen. (Evang. Kirchen- u. Volksbl. f. Baden 19.)
	Kleinert, Augustin u. Goethe's Faust. (Ebend.)	Züberlein in Bamberg.	Körper, S. Irenaeus de gratia sanctificante. (Neusch, theol. Litbl. 13.)

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzelle oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Statt Circular!

[13206.]

Breslau, im Juni 1866.

P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich die ergebene Anzeige zu machen, daß ich im Laufe des Monats Juli c. mit meiner seit fünf Jahren am hiesigen Plage bestehenden Kunsthandlung eine

Sortiments-Buchhandlung

verbinden werde.

Meine, durch mein bisheriges Geschäft mit erworbene, ausgedehnte Bekanntheit am Orte und in der Provinz, auch die besonders günstige Lage meines Geschäftstocales, berechtigen mich auch für diesen neuen Zweig meines Geschäftes zu den besten Erwartungen auf lohnenden Erfolg.

Da ich mich jedoch hauptsächlich mit einzelnen Specialitäten befassen werde, sind mit unverlangte Zusendungen nicht erwünscht, dagegen werde ich diejenigen geehrten Herren Verleger, für deren Artikel ich Verwendung zu haben glaube, direct darum zu ersuchen mit erlauben.

Herr Emil Deckmann in Leipzig hat die Güte, meine Commissionen für dort nach wie vor zu besorgen, und wird fest Verlangtes bei Creditverweigerung sofort baar bezahlen.

Ich nehme noch Gelegenheit, Sie auf meine Verlags-Depôt- und Fabrikations-Artikel, über die ich öfter Preislisten versende, ergebenst aufmerksam zu machen, und zeichne mit vorzüglicher Hochachtung und Ergebenheit

Leopold Priebatsch.

[13207.] Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich meine vor 2 Jahren in Lissit etablirte Filial-Buchhandlung an den Geschäftsführer derselben, Herrn H. Rabnensführer, der sich weitere Mittheilung vorbehält, seit 1. April d. J. verkauft habe.

Da obige Filiale ausschließlich von meinem Hauptgeschäft hier selbst sortirt wurde, so sind Passiva nicht vorhanden.

Königsberg, Juni 1866.

Ferd. Beher.

Firma Th. Theile's Buchhdlg.

Verkaufsanträge.

[13208.] In einem Centralpunkte des Buchhandels ist Verhältnisse halber eine vor kurzem eingerichtete Buchhandlung für Commission, nebst einem hübschen slavischen Verlag und Sortiment, sofort oder später aus freier Hand für 2500 Thlr. ohne Passiva zu verkaufen. — Zur Erleichterung der Uebergabe kann einstweilen auch Firma überlassen werden.

Näheres durch die gef. Vermittlung der löbl. Exped. d. Bl. unter der Chiffre S. B. zu erfahren.

Fertige Bücher u. s. w.

[13209.] Bei dem Wiederauftreten der Cholera machen wir auf nachstehendes neue Werk aufmerksam:

Ueber den

Ursprung und die Verhütung

der

Seuchen.

Erläutert durch das Beispiel der ansteckenden Cholera.

Zugleich ein Handbuch zur Erkenntniss des Wesens, zur Heilung und Verhütung dieser Seuche

von

Dr. W. F. P. Kiehl,

Präsidenten des Medicinal-Collegiums für die Provinz Süd-Holland im Haag.

Preis 3 $\frac{1}{2}$ 10 Sg.

Der Verfasser, welcher die Hindus und den Herd der Cholera in Jessore (Indien) genau kennen gelernt, befand sich durch seine amtliche Stellung in einer Lage, um diese Krankheit auf einem Standpunkt zu beobachten, wie es nur wenigen Aerzten vergönnt ist.

Dieses neue Werk dürfte daher jetzt, wo die Seuche an verschiedenen Orten wieder auftritt, die grösste Beachtung seitens des ärztlichen Publicums finden.

Nicolaische Verlagsbuchh. in Berlin.

[13210.] Nachstehende soeben erschienene

Fortsetzungen

sandte ich nur an diejenigen Firmen, welche die vorjährige Rechnung saldirten:

Gesetz und Zeugniß. Homiletische Monatschrift. 1866. Juli.

Jahrbücher, neue, für Philologie u. Pädagogik 1866. 4. Heft.

Poetae lyrici graeci, ed. Bergk. Edit. III. Pars II.

Salmon, analytische Geometrie d. Kegelschnitte. 2. Aufl. 2. Abth. (Schluss.)

Schüze, Entwürfe u. Katechesen über Luther's Katechismus. 11. Lieferung.

— do. II. Band. 2. Abth.

Wackernagel, das deutsche Kirchenlied. 17. u. 18. (Doppel-)Lieferung.

Wüllner, Experimentalphysik. Zweite Ausgabe. 9. Lieferung.

Zeitschrift für Mathematik und Physik von Schlömilch u. s. w. 1866. 4. Heft.

Leipzig, 5. Juli 1866.

B. G. Teubner.

[13211.] Die topographischen Karten des Kurfürstenthums Hessen

liefere zu beigefügten Preisen:

Generalkarte in $\frac{1}{50000}$ in 40 Blatt.

Eplt. 10 $\frac{1}{2}$ ord.; einzelne Blatt: 13

à 5 Ngr, 12 à 10 Ngr, 15 à 15 Ngr ord.

Generalkarte in $\frac{1}{200000}$ in 2 Blatt. Color.

1 $\frac{1}{2}$ 5 Ngr ord.

Generalkarte in $\frac{1}{350000}$ in 1 Blatt. Color.

17 $\frac{1}{2}$ Ngr ord.

Diveaufkarte in $\frac{1}{25000}$ in 112 Blatt. Eplt.

25 $\frac{1}{2}$; einzelne Blatt à 6 u. 10 Ngr ord.

Von obigen Ord.-Preisen gebe ich 16 $\frac{2}{3}$ % gegen baar. Kartennege zur Uebersicht der einzelnen Karten stehen auf Verlangen gratis zu Diensten.

Cassel.

Theodor Kay.

J. G. Krieger'sche Buchhdlg.